

Langfristiger Unternehmenserfolg

Ermittlung mittels Börsen- und Bilanzkennzahlen

Von

Dr. Daniel Blum

ERICH SCHMIDT VERLAG

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Weitere Informationen zu diesem Titel finden Sie im Internet unter
ESV.info/978 3 503 10605 9

ISBN 3 503 10605 9
ISSN 1861-1745

Alle Rechte vorbehalten
© Erich Schmidt Verlag GmbH & Co., Berlin 2008
www.ESV.info

Dieses Papier erfüllt die Frankfurter Forderungen der Deutschen Bibliothek und der Gesellschaft für das Buch bezüglich der Alterungsbeständigkeit und entspricht sowohl den strengen Bestimmungen der US Norm Ansi/Niso Z 39.48-1992 als auch der ISO Norm 9706.

Druck: Difo-Druck, Bamberg

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort	V
Vorwort	VI
Inhaltsverzeichnis	VII
Abbildungsverzeichnis	XI
Tabellenverzeichnis	XIII
Abkürzungsverzeichnis.....	XV
1 Einleitung	1
1.1 Hintergrund	1
1.2 Das Forschungsprojekt „Built to Last in Europe“	3
1.3 Positionierung des Dissertationsthemas innerhalb des Forschungsprojektes.....	5
1.3.1 Ausgangslage und Problemstellung.....	6
1.3.2 Ziele und Relevanz der Arbeit	8
1.3.3 Aktueller Stand der Forschung	12
1.3.4 Tauglichkeit der Finanzkennzahlen als Analyseobjekt und Forschungsgegenstand	16
1.3.5 Aufbau der Arbeit und Gang der Untersuchung.....	18
2 Theoretischer Teil: Die Bedeutung von Finanzkennzahlen bei Betriebsvergleichen und ihre ordnungsmäßige Bildung	21
2.1 Auswahl eines adäquaten Unternehmensvergleichsverfahrens	22
2.1.1 Wesen und Logik von Vergleichen.....	22
2.1.2 Ausgangspunkte und Entwicklungen der vergleichenden Betriebswirtschaftslehre.....	23
2.1.3 Voraussetzungen zur Durchführung kennzahlbasierender Betriebsvergleiche.....	25
2.1.4 Arten betrieblicher Vergleiche.....	29
2.1.5 Auswahl der Betriebsvergleichsmethodik für die empirische Analyse	42
2.2 Auswahl eines adäquaten kennzahlbasierenden Vergleichsinstrumentariums.....	42
2.2.1 Allgemeine Grundlegung des Analyseobjektes „Kennzahlen“	44

2.2.2	Funktion von Kenngrößen und Kennzahlinstrumentarien in Vergleichssituationen.....	54
2.2.3	Darstellung potenzieller Vergleichsinstrumentarien	54
2.2.4	Auswahl eines Kennzahlinstrumentariums für die empirische Analyse.....	68
2.2.5	Problemfelder bei der Kennzahlbenutzung und Interpretation.....	70
2.3	Theoretische Grundlagen zur Bildung von Finanzkennzahlen.....	71
2.3.1	Das Modell der ordnungsmäßigen Finanzkennzahlbildung.....	77
2.3.2	Die Interaktion der einzelnen Prinzipien des Modells.....	104
2.3.3	Empfehlungen für den Umgang und Grenzen finanzwirtschaftlicher Kennzahlen bei Unternehmensvergleichen.....	106
3	Methodenteil: Forschungszugang, -design und Arbeitsschritte	109
3.1	Forschungszugang.....	109
3.1.1	Forschungsstrategie.....	111
3.1.2	Auswahl des Fallstudien- und Unternehmenssamples.....	112
3.1.3	Die Methodik der Datensammlung.....	112
3.1.4	Gliederung der methodologischen Vorgehensweise.....	114
3.2	Ermittlung eines kennzahlbasierenden Vergleichsinstrumentariums.....	115
3.2.1	Zielsetzung der Erhebung	115
3.2.2	Ablauf des Erhebungsprozesses.....	118
3.3	Auswahl des Unternehmenssamples des Projektes „Built to Last in Europe“	126
3.3.1	Die Auswahl der Spitzenunternehmen.....	127
3.3.2	Die Auswahl der Vergleichsunternehmen	129
3.3.3	Abgrenzung von Kategorien zur systematischen Bearbeitung	131
3.4	Testverfahren für den Vergleich der historischen Finanzkennzahlzeitreihen.....	134
3.4.1	Voraussetzungen und Lösungsweg des Testverfahrens nach Mann/ Whitney	134
3.4.2	Anwendung des Prüfverfahrens auf historische Finanzkennzahlzeitreihen.....	136
3.4.3	Entscheidungsdiagramm für die Auswahl des Mann/ Whitney-Tests	137

4	Empirischer Teil: Analyse der historischen Kennzahlzeitreihen.....	139
4.1	Auswertungsergebnisse der empirischen Umfrage.....	140
4.1.1	Auswertungen des Sektors Technologie/ Elektrotechnologie.....	141
4.1.2	Auswertungen des Sektors Versicherungen.....	142
4.1.3	Auswertungen des Sektors Öl/ Gas (Integrated Companies).....	145
4.1.4	Auswertungen des Sektors Chemie/ Pharma.....	148
4.1.5	Auswertungen des Sektors Banken.....	149
4.1.6	Auswertungen des Sektors Baustoffhersteller und Zementproduzenten.....	150
4.1.7	Interpretation der mehrfach genannten Kennzahlen.....	152
4.2	Auswertungsergebnisse der kennzahlbasierenden Zeitreihenanalyse.....	161
4.2.1	Vorbemerkung zur statistischen Auswertung.....	162
4.2.2	Branchenübergreifender Überblick der Ergebnisse.....	164
4.2.3	Ergebnisse des Sektors Technologie/ Elektrotechnologie..	167
4.2.4	Ergebnisse des Sektors Versicherungen.....	184
4.2.5	Ergebnisse des Sektors Öl/ Gas (Integrated Companies) ..	201
4.2.6	Ergebnisse des Sektors Chemie/ Pharma.....	208
4.2.7	Ergebnisse des Sektors Banken.....	215
4.2.8	Ergebnisse des Sektors Baustoffhersteller und Zementproduzenten.....	221
5	Diskussion der Ergebnisse und Schlussbemerkung.....	229
5.1	Zusammenführung der theoretischen und empirischen Ergebnisse.....	229
5.2	Bewertung der Ergebnisse vor dem Hintergrund der Forschungshypothesen.....	230
5.3	Ansatzpunkte für die weitere Forschung und Ausblick.....	232
	Literaturverzeichnis.....	237
1.	Bibliografie:.....	237
2.	Internetquellen:.....	249
Index	251